

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde**

Band (Jahr): **57 (1995)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Berner Personennamen aus dem 16. Jahrhundert

Eine aus Urbaren gewonnene Sammlung im Staatsarchiv Bern

Von Rudolf J. Ramseyer

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	107
Flurnamen und Personennamen.....	107
Forschungsstelle für Orts- und Flurnamen	107
Enge Berührung von Orts- und Personennamen	108
Umfang und Inhalt der Personennamensammlung	109
Entstehung und Zweck der Personennamensammlung	109
Einteilung des Kantons Bern	110
Auflistung der einzelnen Belege	111
Gruppierungen nach Sachgebieten	112
Vorteile und Nachteile der Sammlung	113
Das Urbar	113
Urbare sind Grundstückverzeichnisse	114
Urbare als Gültenverzeichnisse	114
Gründe zur Erstellung eines Urbars	115
Erhebung eines Urbars	116
Konzept und Reinschrift.....	117
Datierung der Urbare	118
Datierung von Belegen in den Urbaren	118
Dauer einer Urbar-Feldaufnahme.....	119
Entlöhnung der Schreiber.....	119
Die Schreiber	119
Cosmas Alder.....	120
Johannes/Hans Bletz.....	122
Hans Glaner.....	122
	103

Identifikation der Zinspflichtigen	124
Rufnamen.....	124
Liste der männlichen Rufnamen	126
Familiennamen im Plural.....	129
Elemente der Identifikation	129
Identifikation bei Gleichnamigkeit	132
Namenwechsel	133
Wechsel von Rufnamen und Familiennamen	134
Wechsel von Familiennamen zu Zunamen	134
Besonderheiten.....	136
Lokale Zunamen auf -er	136
Lokale Zunamen auf -mann	137
Familiennamen bleiben erhalten	138
Frauen in den Urbaren	138
Liste der weiblichen Rufnamen.....	139
Bezeichnung der Ehefrau in den Urbaren	140
Frauen und ihre Familiennamen.....	141
Rechtliche Stellung der Frau	144
Die bevormundete Frau	144
Die «unbevogtete», selbständig handelnde Frau	144
Kreditaufnahmen/Gülten	145
Heilige nach der Reformation	146
Kalenderheilige dienen als Zins- und Markttermine	146
Heilige im Gelände	147
Zins und Zinsgüter	149
Der Stadtstaat Bern wird Zinsherr	149
Grundsätzliches zur Zinspflicht	149
Bodenzins	150
Naturalzins und Geldzins.....	153
Tagwan.....	153
Bodenzinspflichtige Grundstücke	154
Landmasse	154
Bodenzins und Dreifelderwirtschaft	156
Mehrere Zinspflichtige teilen sich in den Bodenzins	156
Sorgfaltspflicht der Zinspflichtigen	157

Verlust des Erblehens aus religiösen Gründen.....	157
Nutzungsrechte der Zinspflichtigen.....	158
Naturgewalten zerstören Grundstücke.....	158
Wo ist das zinspflichtige Grundstück?.....	159
Zinstermine/Zinsdaten.....	159
Handänderung bei Zinsgütern.....	160
Kauf und Verkauf von Erblehen.....	161
Eigener Besitz.....	162
Lautwert und Lautzeichen.....	163
Laute und Buchstaben.....	163
Schwankungen in der Schreibweise von Konsonanten.....	163
Schwankungen in der Schreibweise von Vokalen.....	164
Schreibweise des Vokals -i-.....	164
Schreibweise des Halbvokals -j-.....	164
Schreibweise der Vokale -e- und -ä-.....	165
Schreibweise des Vokals -u-.....	165
«Bewältigung» französischer Familiennamen.....	165
Mundart in den Urbaren.....	166
Kennzeichen der alemannischen Mundart.....	166
Schreib- oder Kanzleisprache.....	167
In den Urbartexten bricht Mundart durch.....	167
Phonetisch genaue Niederschriften des Schreibers Hans Bletz.....	168
Bernische Mundartelemente zu Beginn des 16. Jahrhunderts.....	169
Chopf – Kopf, Christan – Cristan.....	169
Acher – Acker.....	170
Hand – Hang, finde – finge.....	170
Halde – Haude, Chelle – Cheue, Gibel – Gibu.....	171
schön – scheen, Müli – Mili.....	172
Schaf – Schof, Jar – Jor.....	172
gat – geit, stat – steit.....	173
Baßanchy und Adam Lantz der Inder.....	173
Kontexte klären den Sinn.....	173
Name oder Appellativ.....	175
Urtümliche Begriffe.....	175
Lesefehler.....	176
Irrtümer der Schreiber.....	177
	105

Lesefrüchte	178
Umwandlung von Frondiensten in Geldzinsen	178
Verlust des Erblehens aus religiösen Gründen	178
Obstbäume	179
Holzhaber	180
Ein Hauskauf in der Stadt Bern 1536	180
Die Heiligen Drei Könige mitten im Forst 1527	180
Quellen und Literatur	182
Schlüssel zu den Urbaren	182
Liste der exzerpierten Urbare	182
Handschriftliche Quellen im Staatsarchiv Bern	184
Abkürzungen	185
Hilfsmittel	185
Liste der im Text erwähnten Literatur	186